



Für seine Verdienste in seinem Gesangsverein Harmonie, aber auch um die Kostheimer Fastnacht erhielt Friedel Vogler die bronzene Bürgermedaille.

Der Wiesbadener Oberbürgermeister Sven Gerich und der Stadtverordnetenvorsteher Wolfgang Nickel ueberreichten die Medaille in einer Feierstunde.

Schon 1960 ist Friedel als 14-Jähriger unserm Verein, dem Gesangsverein (GV) Harmonie, beigetreten. Seitdem begleitet er ununterbrochen die Vorstandsarbeit.

So übernahm er schon als junger Sänger das Amt des Sängerdeputierten, der als Verbindungsmann zwischen den Tenören und dem Vorstand wirkt.

Später übernahm er das Amt des Fähnrichs, für das er sich bis heute, wenn einmal Not am Mann ist, mit dem hauptamtlichen Fähnrich, Klaus Diehl, verantwortlich zeigt.

Als Beisitzer brachte er seine handwerklichen Erfahrungen und seine Arbeitskraft im Verein ein und half maßgeblich mit beim Aufbau des Kostheimer Winzerfestes, an dem die Harmonie viele Jahre neben dem MGV 1844, dem Reiterverein, der Feuerwehr und dem Heimatverein mit beteiligt war.

1990 folgte Friedel Vogler Kurt Hohmann im Amt des 2. Schriftführers nach, das er jetzt seit 25 Jahren vorbildlich ausführt.

Er hat sein Ohr am Puls der Kostheimer Vereinswelt.

Der jetzige 1. Vorsitzende, Franzel Vogler: „Ich wäre ganz schön aufgeschmissen, wenn ich die Unterstützung von Friedel nicht hätte. Hier habe ich ein Mitglied, für das die Belange seines Vereins mit an erster Stelle stehen, und dank der aktiven Mitgliedschaft seiner Frau Marliese, seines Sohnes Dirk und der Schwiegertochter Sandra ist das für die Familie kein Problem.“

Auch an die Fastnacht hat Friedel Vogler sein Herz verloren. So arbeitet er schon seit der Gründung der Dekogemeinschaft der karnevaltreibenden Vereine, die 1981 der damalige 2. Vorsitzende des KCV, Adi Sohn, ins Leben rief, bei der Dekoration des Kostheimer Bürgerhauses mit.

Als Zugmarschall sorgte Friedel Vogler viele Jahre für den reibungslosen Ablauf des Rekrutenumzugs am Fastnachtsamstag. Seit 2008 ist er zudem für die Programmgestaltung der „Karnevalistischen Metzelsupp“ verantwortlich, wo er auch als Regisseur hinter der Bühne die Fäden zieht.

Friedel Vogler ist indes kein Mann, der sich nur in den Vordergrund stellen und der sich feiern lassen will. Er erlebte in seiner Zeit bei der Harmonie vier Präsidenten, denen er allen loyal verbunden war. „Wir vom GV Harmonie sind stolz, Friedel als Mitglied zu haben, und gratulieren ihm herzlich zu dieser Auszeichnung“, betont Franz Vogler.